



TECHNIK
HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Erstellung eines GIS Landespflege für die Flurbereinigungsverwaltungen in Rheinland-Pfalz und Hessen

Präsentation der Bachelorarbeit
von Anna-Lena Zimmer

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einführung

Teil 2: Analyse der Landespflege

Teil 3: Prototypische Erstellung eines GIS Landespflege

Teil 4: Modellansatz Landespflege in LEFIS

Teil 5: Zusammenfassung

Teil 1: Einführung

Sachverhalt

- Naturschutz und Landschaftspflege nach § 37 FlurbG berücksichtigen
- Unterschiedliche praktische Handhabung von landespflegerischen Fachdaten
- Hessen: GIS GeoMedia Professional
- Rheinland-Pfalz: Zeichen- und Rechenprogramm GRIBS
- Zukunft: LEFIS (noch kein Ansatz für Landespflege)

Teil 1: Einführung

Ziele

- Können die bestehenden Software Programme für Landespflege in Hessen und Rheinland-Pfalz verbessert werden?
- Gibt es Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Hessen und Rheinland-Pfalz?
- Welche landespflegerischen Fachdaten sollen in ein neues GIS Landespflege aufgenommen werden?
- Ist ein weiteres GIS neben GeoMedia, GRIBS und LEFIS wirtschaftlich?
- Welche LEFIS-Objektarten werden für Landespflege benötigt?

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einführung

Teil 2: Analyse der Landespflege

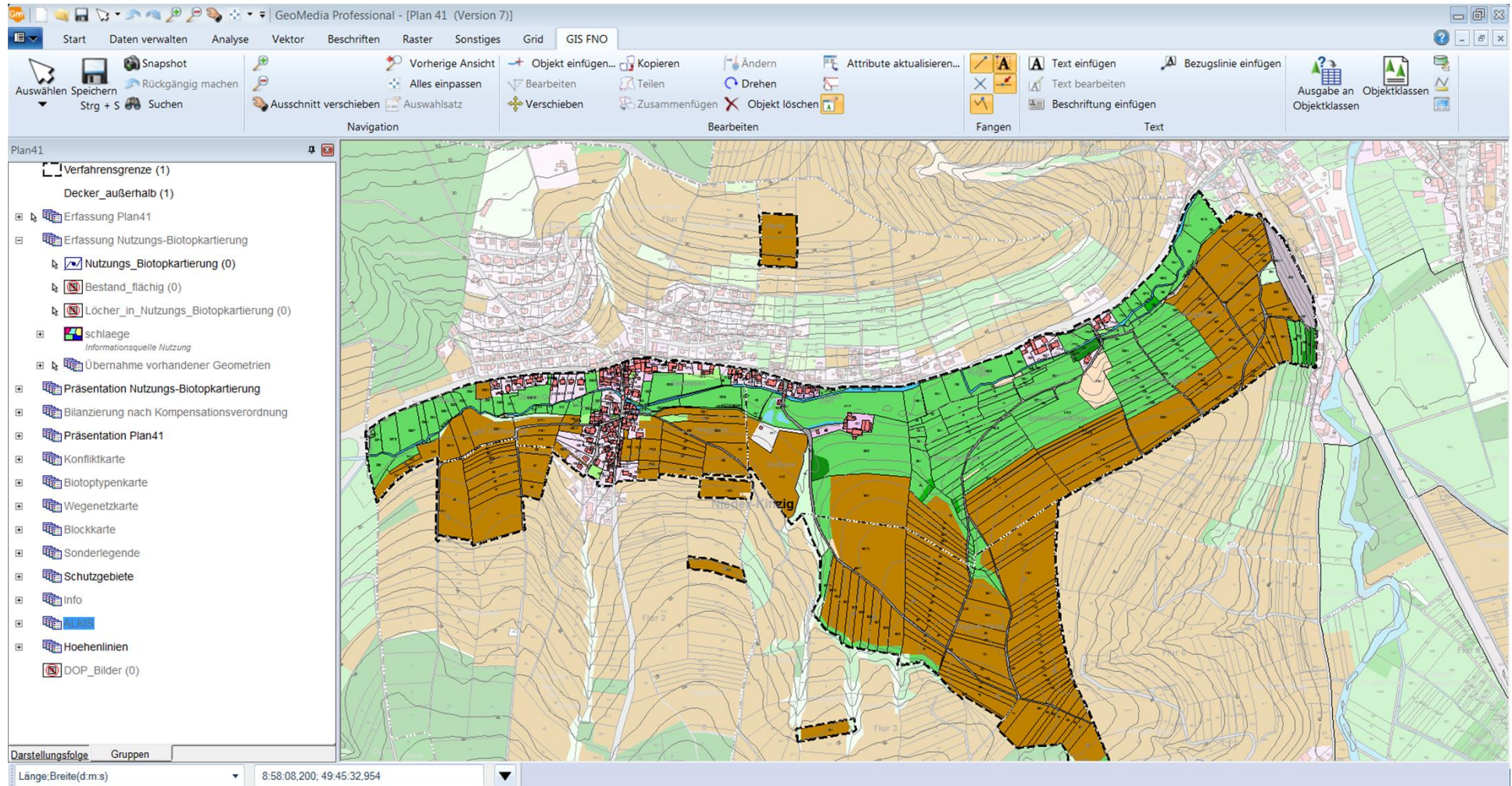
Teil 3: Prototypische Erstellung eines GIS Landespflege

Teil 4: Modellansatz Landespflege in LEFIS

Teil 5: Zusammenfassung

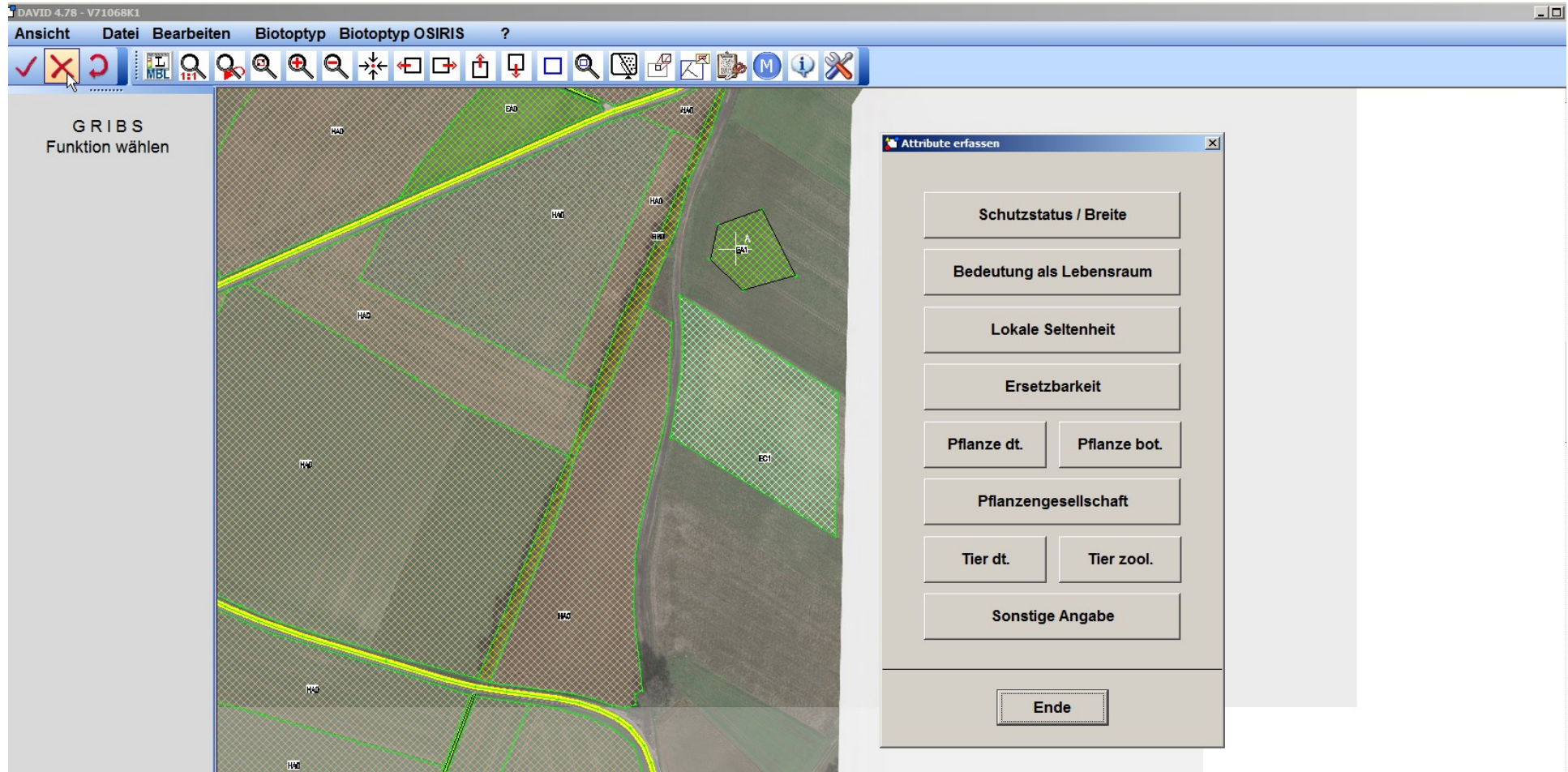
Teil 2: Analyse der Landespflege

GeoMedia Professional in Hessen



Teil 2: Analyse der Landespflege

GRIBS in Rheinland-Pfalz



Teil 2: Analyse der Landespflege

Unterschiede und Gemeinsamkeiten

Hessen	Rheinland-Pfalz
GIS-Software	CAD-Software
Unzureichende Attribute	Ausreichende Attribute
Analoge Bestandsaufnahme	Digitale Bestandsaufnahme
Fehlende GIS-Analysen	
Abstrakte Darstellung	
Kostenpflichtig	
Für Plan 41 ausreichend	

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einführung

Teil 2: Analyse der Landespflege

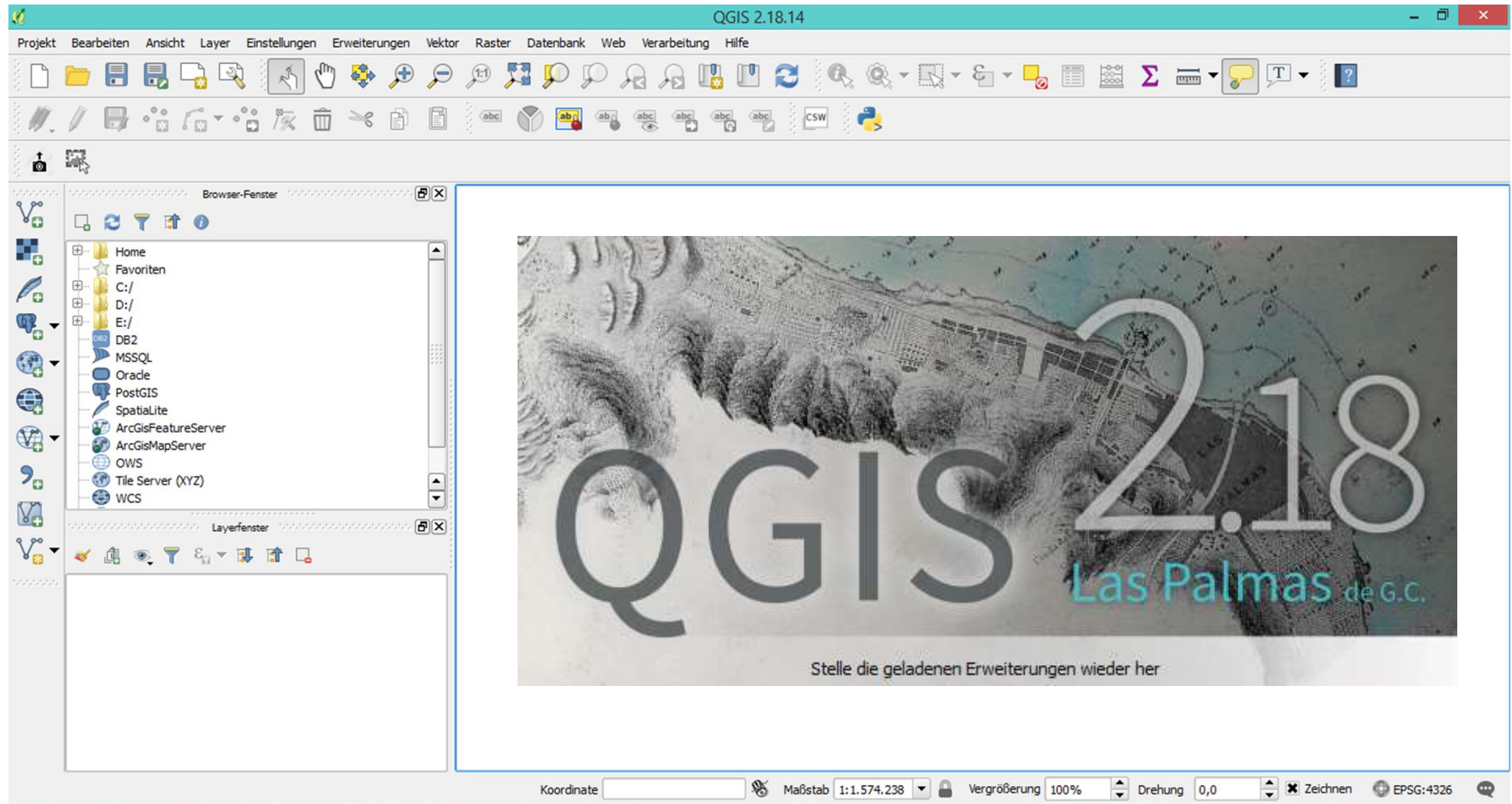
Teil 3: Prototypische Erstellung eines GIS Landespflege

Teil 4: Modellansatz Landespflege in LEFIS

Teil 5: Zusammenfassung

Teil 3: GIS Landespflege

GIS speziell für Landespflege auf Basis von QGIS



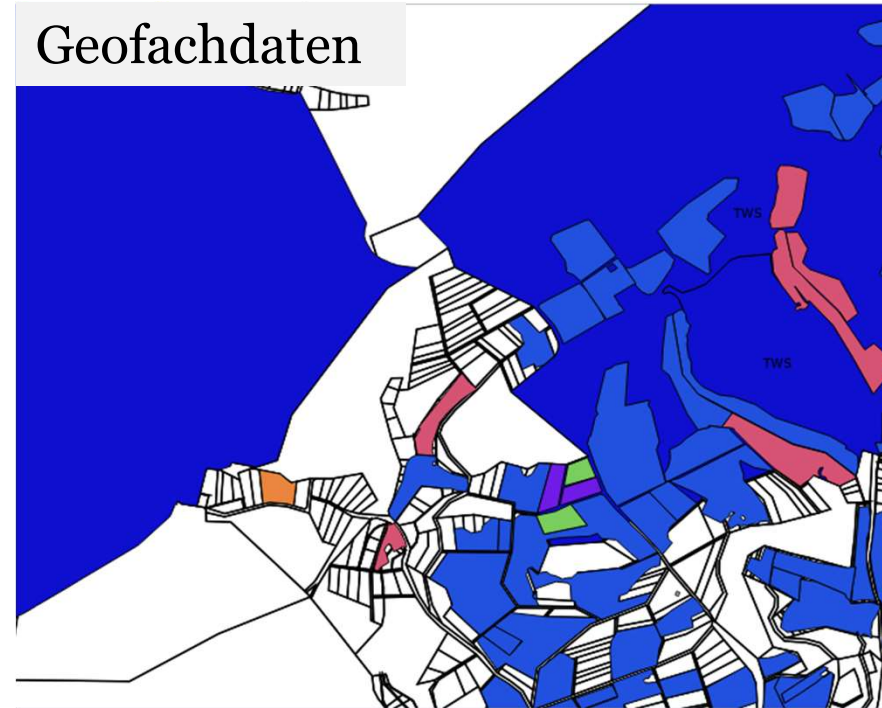
Teil 3: GIS Landespflege

Datengrundlage

Geobasisdaten

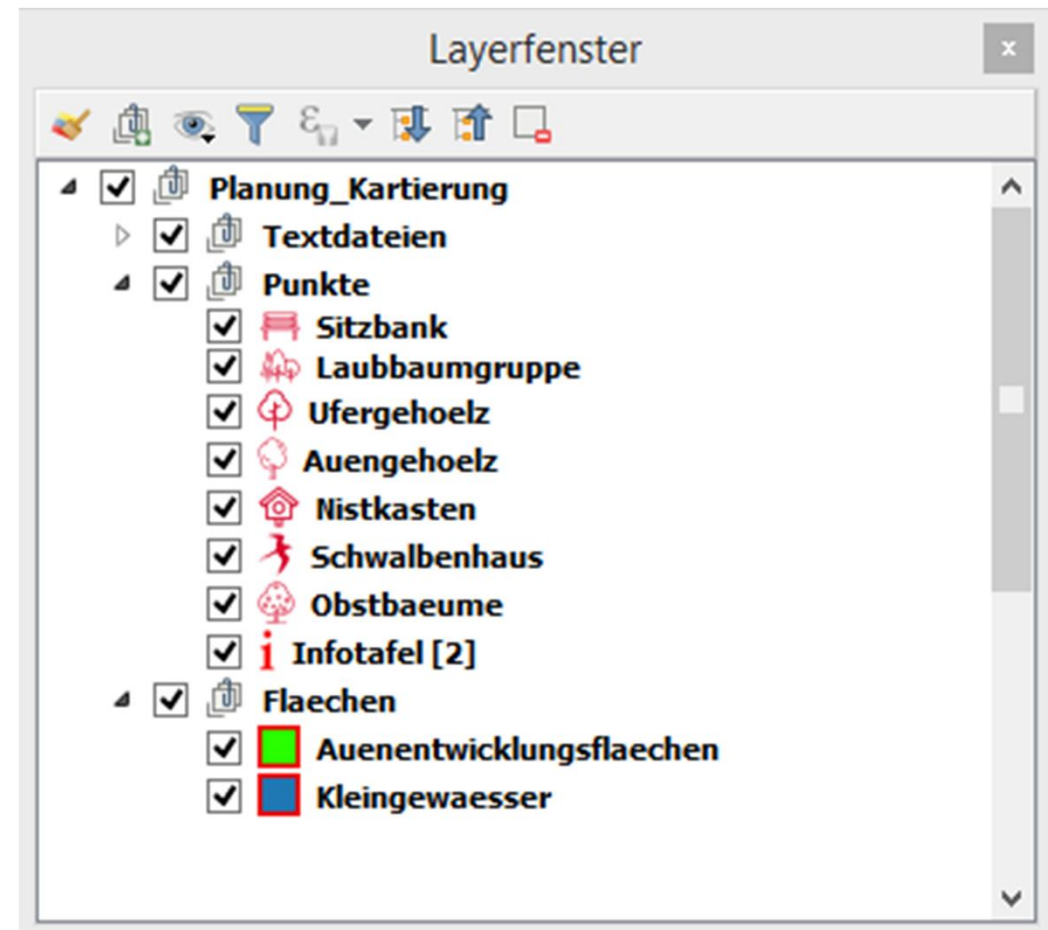
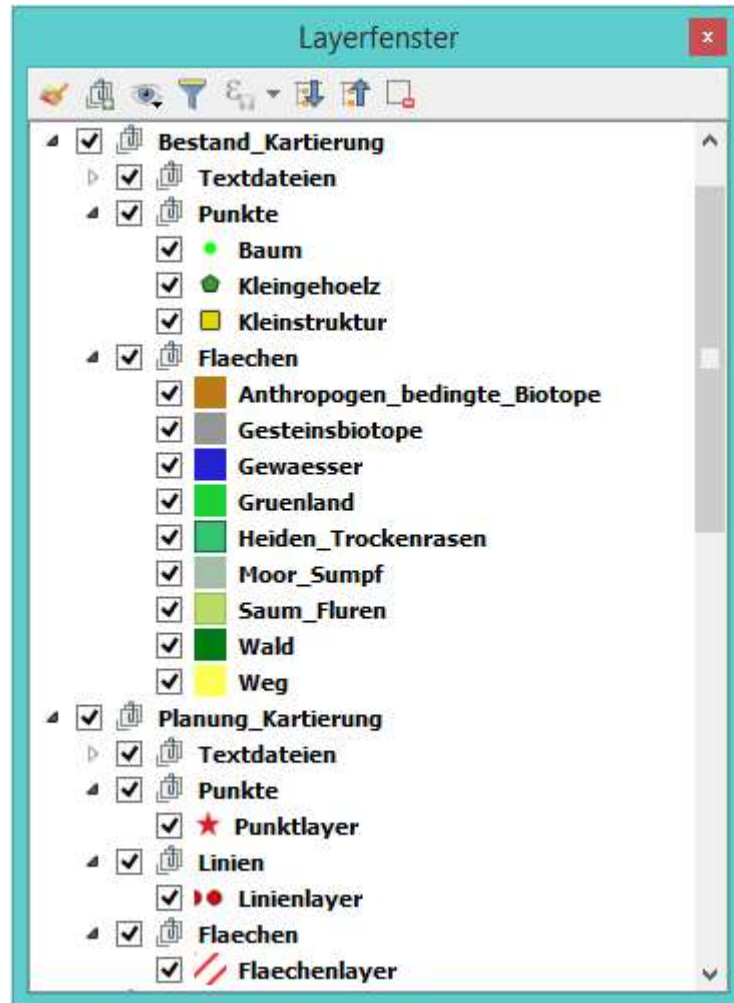


Geofachdaten



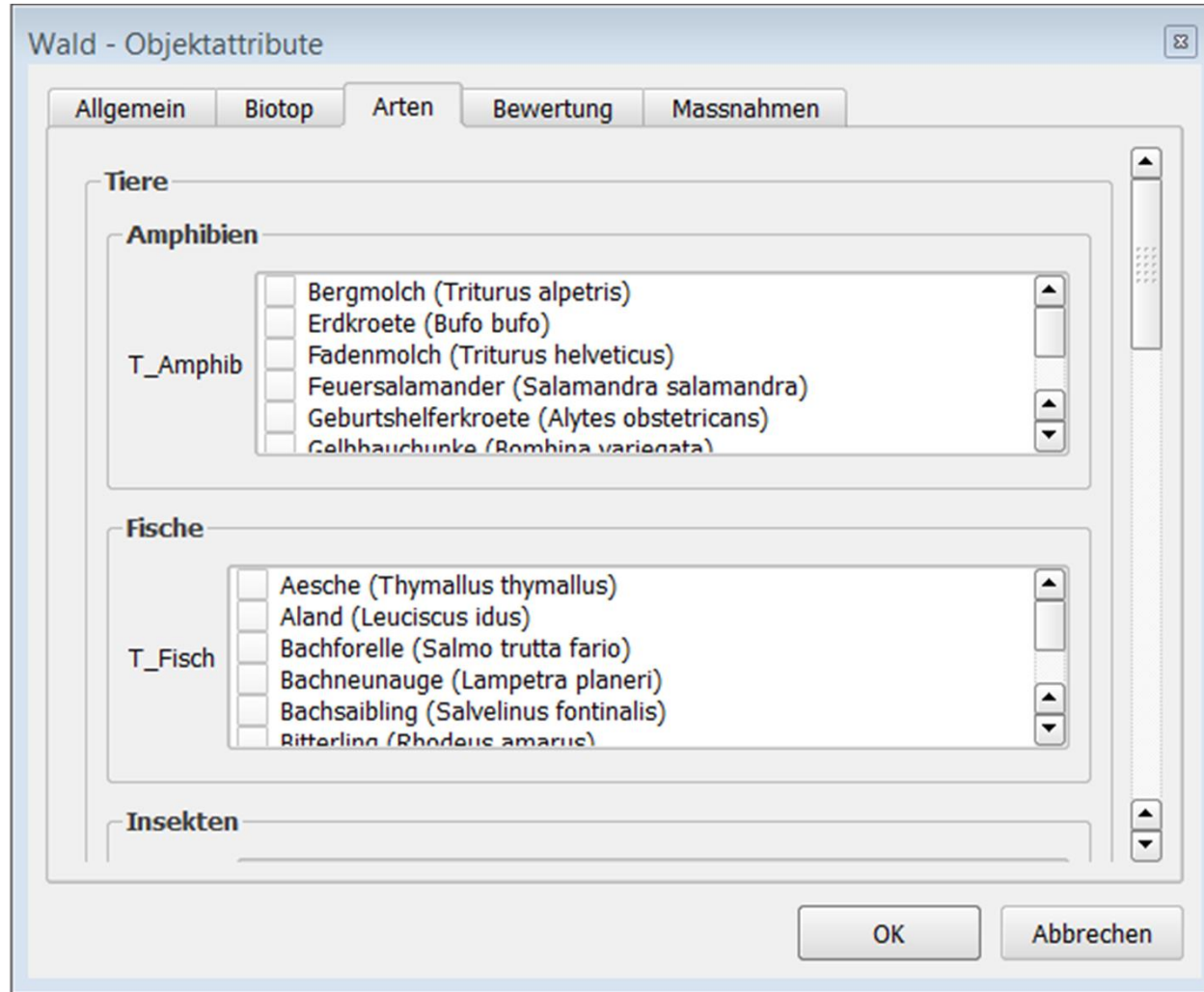
Teil 3: GIS Landespflege

Daten für Landschaftspflege



Teil 3: GIS Landespflege

Formatierung Attributeingabefenster



Teil 3: GIS Landespflege

Attributtabelle

Baum :: Objekte gesamt:13, gefiltert: 13, gewählt: 6

ID	Baumart
1	Apfel
2	Apfel
3	Birne
4	Birne
5	Buche
6	Tanne
7	1 Apfel
8	2 Apfel
9	3 Birne
10	4 Apfel
11	5 Buche
12	6 Tanne
13	7 Apfel

Select by expression - Baum

Ausdruck Funktions Editor

= + - / * ^ || () '\n'

"Baumart" ='Apfel'

Suchen

- Aggregates
- Allgemein
- Bedingungen
- Datensatz
- Datum und Zeit
- Farbe
- Felder und Werte
 - ID
 - Baumart
 - NULL
- Geometrie
- Letztes (Selection)
- Mathematik
- Operatoren
- Umwandlungen
- Unschärfer Vergleich
- Variablen

Ausgabevoransicht: 1

Auswahl Schließen

Teil 3: GIS Landespflege

Abstrakte und photobasierte Darstellung

The screenshot displays the QGIS 2.18.14 interface. The main window shows a map with a grid of numbered parcels, overlaid with various colored layers representing different land use or planning data. A prominent red line indicates a boundary, and a green area is labeled "Auenentwicklungsfläche". A photo window is open, showing a photograph of a river or stream, which is likely the subject of the GIS data. The Layerfenster (Layers Panel) on the left lists several layers, including "Zugeschnitten", "Puffer", "Planung_Kartierung", "Textdateien", "Punkte", "Flaechen", "Differenz", "Flurnummer", "Geofachdaten", "Bilder", "Bestand", "Planung", "Verfahrensgrenze_neu", "Bestand_Kartierung", "Textdateien", and "Punkte". The status bar at the bottom shows the coordinate (8.4254, 50.6980), scale (1:2.852), zoom (100%), and projection (EPSG:25832 (SRP)).

Ein Objekt auf dem Layer Bestand gewählt.

Koordinate 8.4254,50.6980 Maßstab 1:2.852 Vergrößerung 100% Drehung 0,0 Zeichnen EPSG:25832 (SRP)

Teil 3: GIS Landespflege

Zweck eines GIS speziell für Landespflege

- Optimale Aufbereitung landespflegerischer Fachdaten
- Erhebung, Beschreibung, Visualisierung, Analyse und Ausgabe
- Schwächen der Altsysteme beseitigen

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einführung

Teil 2: Analyse der Landespflege

Teil 3: Prototypische Erstellung eines GIS Landespflege

Teil 4: Modellansatz Landespflege in LEFIS

Teil 5: Zusammenfassung

Teil 4: LEFIS

Landentwicklungsfachinformationssystem

- ArgeLandentwicklung im Jahr 2000
- Kein autarkes Datenmodell
- Bearbeitung von Bodenordnungsverfahren
- ArcGIS Oberfläche
- Kein Modellansatz für Landespflege

Inhaltsverzeichnis

Teil 1: Einführung

Teil 2: Analyse der Landespflege

Teil 3: Prototypische Erstellung eines GIS Landespflege

Teil 4: Modellansatz Landespflege in LEFIS

Teil 5: Zusammenfassung

Teil 5: Zusammenfassung

- Verbesserungspotenziale im Umgang mit Daten der Landespflege
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Optimale Umsetzung in QGIS
- Kein Modellansatz in LEFIS
- Wirtschaftlichkeit

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

